Regiowehr Suhrental
Hirschthal • Holziken • Schöftland • Staffelbach
Regiowehr Suhrental • Breiteweg 4 • 5040 Schöftland

TÄTIGKEITSBERICHT

2025



REGIOWEHR SUHRENTAL

INHALTSVERZEICHNIS

VORTWORT UND DANK	SEITE 2
AUFGABEN UND EINSATZBEREICH	SEITE 3
ORGANISATION	SEITE 4-5
MITTEL UND MATERIAL	SEITE 6
PERSONELLES	SEITE 7-11
TÄTIGKEITEN OFFIZIERE UND KADER	SEITE 12
TÄTIGKEITEN FACHBEREICH ATEMSCHUTZ	SEITE 13-14
TÄTIGKEITEN FACHBEREICH MASCHINISTEN	SEITE 15-16
TÄTIGKEITEN FACHBEREICH SPEZIALISTEN	SEITE 17-22
TÄTIGKEITEN JUGENDFEUERWEHR	SEITE 23
ANLÄSSE	SEITE 24-25
AUSBILDUNG	SEITE 26
KURSE	SEITE 27
EINSÄTZE UND DIENSTLEISTUNGEN	SEITE 28-33
EINSATZSTATISTIK REGIOWEHR SUHRENTAL 2025	SEITE 34

VORWORT UND DANK

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Das Feuerwehrjahr stand unter unserem Jahresmotto „Gemeinsam statt einsam – Wachsen als Team!“. Dieses Motto war mehr als ein Leitsatz – es war Anspruch und Verpflichtung zugleich. In einer Zeit, in der die Anforderungen an Milizfeuerwehren stetig steigen, sind Zusammenhalt, Vertrauen und eine solide Grundausbildung entscheidend für nachhaltigen Erfolg.

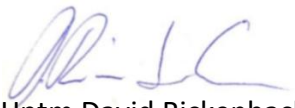
Auch 2025 wurde die Regiowehr Suhrental vielfältig gefordert. Besonders in Erinnerung bleiben jene Einsätze, bei denen sich unsere neuen Offiziere erstmals in der Funktion als Einsatzleiter bewähren konnten. Nicht jeder kann von sich sagen, bei seiner Premiere gleich Polizeitaucher, mehrere Ambulanzen sowie einen Rettungshelikopter koordiniert zu haben. Diese Ereignisse zeigen exemplarisch, wie wichtig eine fundierte Ausbildung, klare Führungsstrukturen und eingespielte Abläufe sind. Sie bestätigen, dass sich unsere konsequente Investition in Ausbildung und Nachwuchsförderung auszahlt.

Ein zentrales Ziel im Jahr 2025 war das Festigen der Grundlagen sowie das gezielte Einbinden junger Angehöriger der Feuerwehr. In zahlreichen Detailausbildungen und Gesamtübungen vertieften wir die Themen Atemschutz, Wassertransport, Verkehrsdienst, Absturzsicherung und Kaderarbeit. Besonders wertvoll war die Strassenrettungsübung in Staffelbach, welche das Zusammenspiel mit Partnerorganisationen weiter stärkte. Solche gemeinsamen Trainings fördern nicht nur das fachliche Können, sondern auch das gegenseitige Vertrauen – eine entscheidende Komponente im Ernstfall.

Gleichzeitig mussten wir uns von verdienten Kameradinnen und Kameraden verabschieden. Besonders erwähnenswert ist der Austritt von Sdt Markus Buchser nach 40 Jahren Dienst in der Regiowehr Suhrental – eine ausserordentliche Leistung, die höchsten Respekt und grosse Anerkennung verdient. Mehrere Angehörige durften zudem Dienstjubiläen von 10, 15 oder 20 Jahren feiern. Diese langjährige Treue ist im Milizsystem keine Selbstverständlichkeit und bildet das stabile Fundament unserer Einsatzbereitschaft.

Neben Ausbildung und Einsatz kam auch die Kameradschaft nicht zu kurz. An Anlässen wie unserer Feuerwehrreise, dem Besuch eines Wettkampfs oder der REGA-Besichtigung wurde der Zusammenhalt über den Einsatzalltag hinaus gepflegt. Solche Momente stärken das Wir-Gefühl und tragen wesentlich zur Motivation innerhalb der Organisation bei.

Ich danke allen Angehörigen der Regiowehr Suhrental für ihren unermüdlichen Einsatz – sei es im Ernstfall, in Übungen oder im Hintergrund. Mein Dank gilt ebenso den Gemeinden, den Behörden sowie der Bevölkerung für das Vertrauen und die wertvolle Unterstützung.



Euer Kommandant Hptm David Rickenbach

AUFGABEN UND EINSATZGEBIET

Die Feuerwehr Regiowehr Suhrental (RWS) ist als Ortsfeuerwehr zuständig für die politischen Gemeinden Schöftland, Staffelbach, Holziken und Hirschthal. Sie stellt in diesem geografischen Raum die umfassende Gefahrenabwehr im Ereignisfall sicher.

Gemäss der Konzeption Feuerwehr 2030 der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) zählen zu ihren zentralen Aufgaben insbesondere:

- das Retten von Menschen und Tieren,
- das Schützen von Umwelt und Sachwerten,
- sowie das Bewältigen unterschiedlichster Ereignisse wie Brände, Naturereignisse (z. B. Hochwasser, Sturm, Hangrutsche), Explosionen, Gebäudeeinstürze, Verkehrsunfälle, Öl- und Chemieunfälle (ABC-Ereignisse).

Die RWS erfüllt ihre Aufgaben bedarfsgerecht, zeitgemäss und risikoorientiert, wobei sie sich an den vier übergeordneten Zielsetzungen der Konzeption 2030 orientiert:

- Schutz der Bevölkerung, Umwelt und Infrastruktur durch schnelle und wirksame Intervention.
- Stärkung der Einsatzfähigkeit durch gezielte Ausbildung, moderne Infrastruktur und zweckmässige Ausrüstung.
- Förderung der Zusammenarbeit und Interoperabilität, sowohl innerhalb der Feuerwehrorganisation als auch mit anderen Blaulicht- und Partnerorganisationen.
- Nachhaltigkeit und Effizienz, unter anderem durch regionale Kooperationen, differenzierte Einsatzmodelle und Berücksichtigung demografischer Entwicklungen.

Das Einsatzgebiet als Ortsfeuerwehr beträgt rund 21 km^2 und beheimatet 9’526 Einwohner. Der Gebäudeversicherungswert beträgt 3,0 Milliarden Franken (Stand 31. Dezember 2025).



Zusätzlich ist die RWS in den Einsatzgebieten der Stützpunktfeuerwehren Zofingen und Aarau mit einer Heuwehrgruppe tätig.

ORGANISATION 2025

Zusammensetzung Kommando:

Hptm	Rickenbach David	Kommandant
Oblt	Fischer Marc	Kommandant Stv
Lt	Gabriel Stäger	Chef Ausbildung
Four	Burgener Marcel	Fourier/Administrator
Fw	David Koch	Feldweibel/Materialwart

Zusammensetzung Kader:

Oblt	Fischer Marc	Chef Maschinisten
Lt	Jaccaud Yves	Chef Atemschutz
Lt	Leuenberger Manuel	Chef Fahrer
Four	Portner Beni	Administration/Stammdaten
Kpl	Susanne Krapf	Chef Sanität
Kpl	David Bärtschi	Chef Verkehr
Kpl	Pascal Sommer	Chef Elektro/Führungsunterstützung
Kpl	Koch Patrick	Chef Absturzsicherung
Gfr	Dätwyler Jürg	Chef Heuwehr

Zusammensetzung Stab:

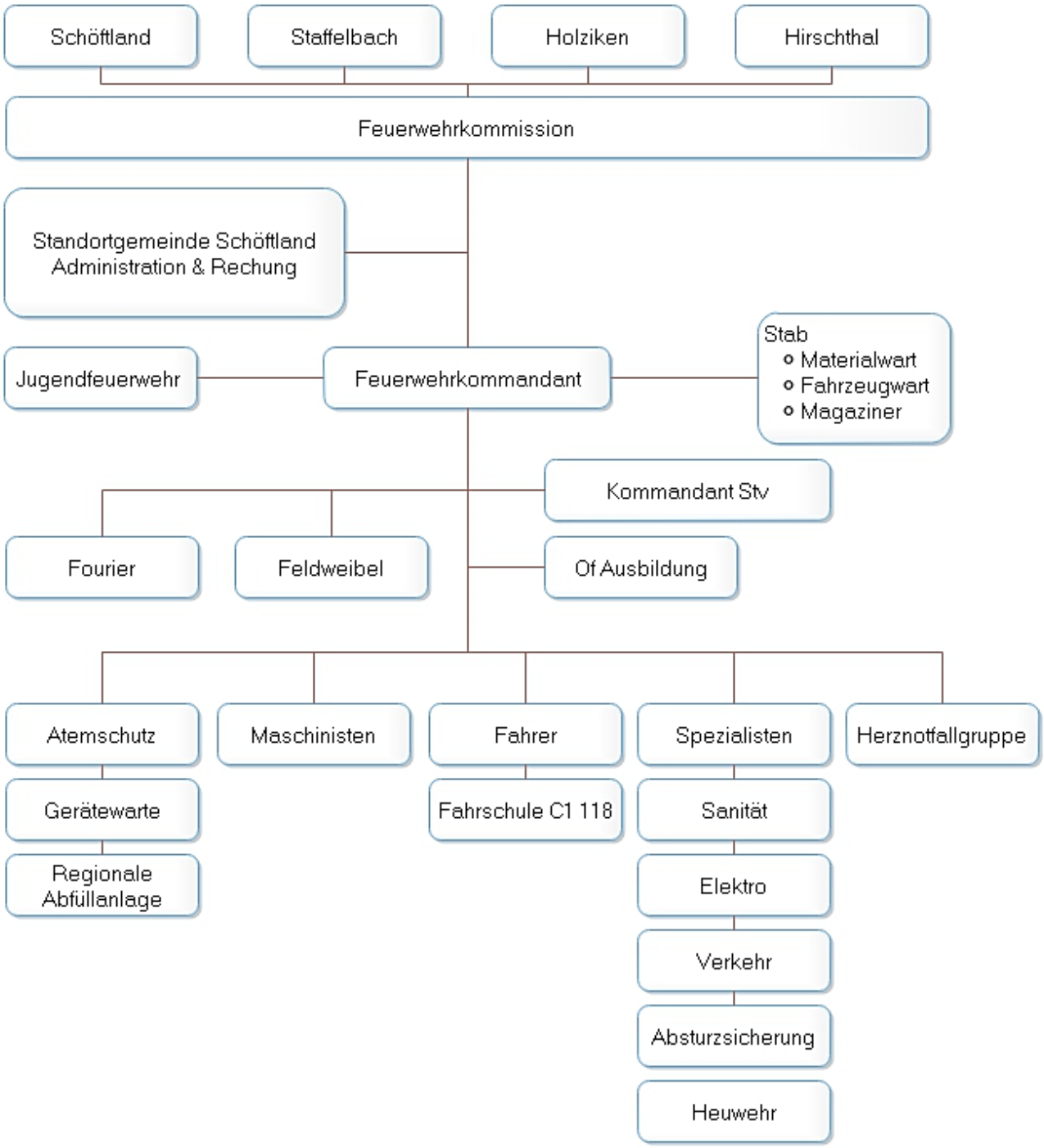
Fw	David Koch	Feldweibel/Materialwart
Wm	Siegrist Florian	Chef Fahrzeugwart
Gfr	Sascha Kalt	Chef Magazin

Zusammensetzung Jugend Regiowehr Suhrental:

Kpl	Essinger Belinda	Chef Jugendfeuerwehr
Lt	Stäger Gabriel	Leiter Jugendfeuerwehr
Kpl	Koch Patrick	Leiter Jugendfeuerwehr

Zusammensetzung Feuerwehrkommission:

Hptm	Rickenbach David	Kommandant
Oblt	Fischer Marc	Kommandant Stv
Wm	Maurer Patrick	Mannschaftsvertreter Feuerwehr
Sdt	Hochuli Silvia	Aktuar Fw-Kommission
Fw	David Koch	Feldweibel/Materialwart
Herr	Wehrli Daniel	Gemeinderat Schöftland, Präsident Fw-Kom.
Herr	Beusch Lars	Gemeinderat Staffelbach
Frau	Dätwyler Uschi	Gemeinderätin Holziken
Frau	Hofmeier Livia	Gemeinderätin Hirschthal


Schöftland
Staffelbach
Holziken
Hirschthal
Feuerwehrkommission
Standortgemeinde Schöftland
Administration & Rechung
Jugendfeuerwehr
Feuerwehrkommandant
Stab
Materialwart
Fahrzeugwart
Magaziner
Kommandant Stv
Fourier
Feldweibel
Of Ausbildung
Atemschutz
Maschinisten
Fahrer
Spezialisten
Herznotfallgruppe
Gerätewarte
Regionale Abfüllanlage
Fahrschule C1 118
Sanität
Elektro
Verkehr
Absturzsicherung
Heuwehr

MITTEL UND MATERIAL

Tanklöschfahrzeug (TLF) 2017



Verkehrsfahrzeug (VKF) 2012



Pikettfahrzeug (PIF) 2020



Zugkraftfahrzeug (ZKF) 2022



Atemschutzfahrzeug (ASF) 2002



Personentransporter (PTF) 2004



Schlauchverlegefahrzeug (SVF) 2012



PERSONELLES 2025

Bestand **per 01.01.2025** **84 AdF**
Einteilungen **per 01.01.2025** (Einige AdF sind mehrfach eingeteilt)

Einteilung	Offiziere	Unteroffiziere	Soldaten	Total
Atemschutz	11	9	12	32
Maschinisten	7	5	22	34
Fahrer Kat. C/C1 118	9	6	10	25
Sanität	0	3	8	11
Elektro	0	2	2	4
Verkehr	0	3	7	10
Absturzsicherung	6	4	6	16
Heuwehr	3	0	6	9
Total Eingeteilte				**141**



Bevölkerungsübung 2025 Garage Holziken

Eintritte per 01.01.2025

Grad	Name	Vorname	Gruppe
Sdt	Lüscher	Ramon	Maschinist
Sdt	Borzos	Petre-Julian	Maschinist

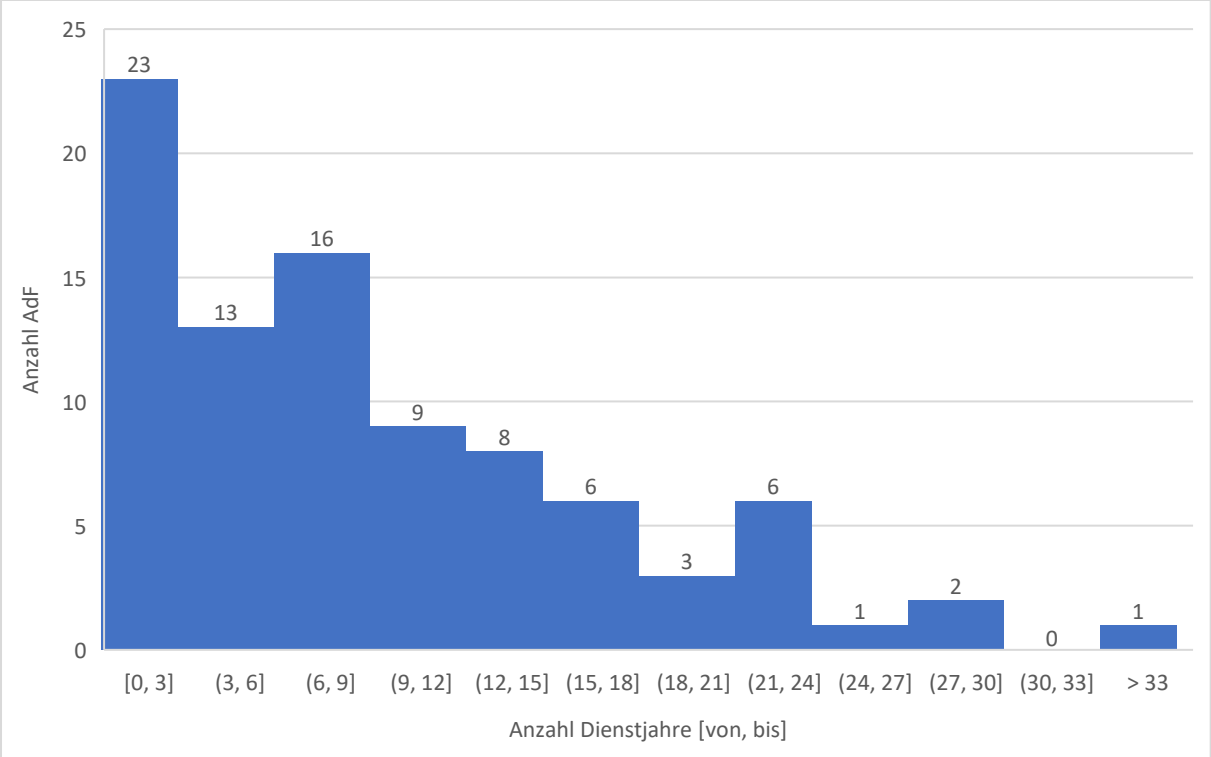
Austritte per 31.12.2025

Grad	Name	Vorname	Gruppe	Dienstjahre
Sdt	Robin	Herzig	Atemschutz	4
Kpl	Céline	Membrez	Sanität	5
Kpl	Simon	Veil	Atemschutz	5
Sdt	Simon	Schär	Maschinist	5
Kpl	Sven	Nadler	Atemschutz	6
Sdt	David	Hürzeler	Verkehr	7
Oblt	Gabriel	Stäger	Atemschutz	15
Sdt	Markus	Buchser	Sanität	40

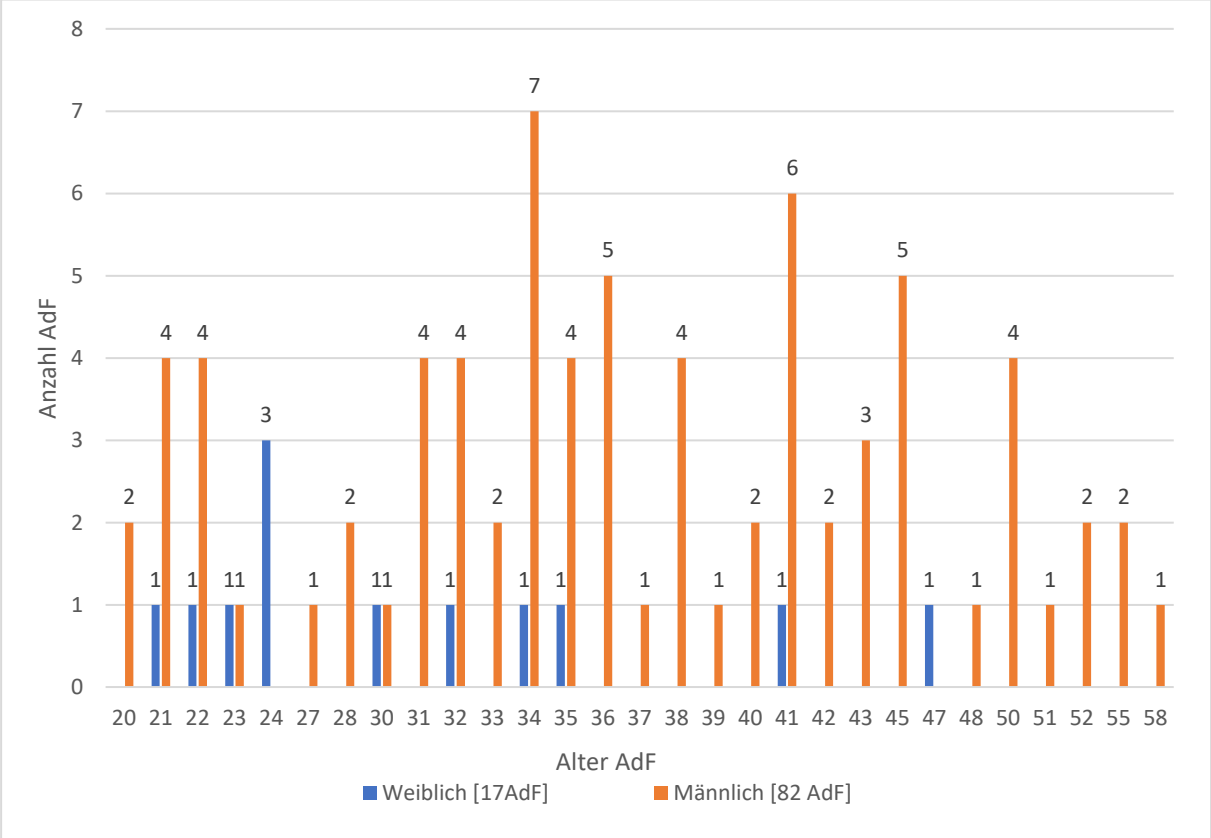
Eintritte 01.01.2026

Grad	Name	Vorname	Gruppe
Kpl	Sebastian	Schäffer	Atemschutz
Sdt	Arnold	Komcsag	Maschinist
Sdt	Bahman	Mizani	Sanität
Sdt	Lukas	Hilfiker	Maschinist
Sdt	Martin	Imthurn	Maschinist
Sdt	Maxim	Müller	Verkehr
Sdt	Pascal	Eichenberger	Atemschutz
Sdt	Patrick	Renggli	Verkehr
Sdt	Rino	Leuenberger	Sanität
Sdt	Robin	Lüscher	Sanität
Sdt	Samuel	Wicki	Maschinist
Sdt	Tobias	Wöhr	Atemschutz

Verteilung der Dienstjahre: Ø 9 Jahre (nur Regiowehr Suhrental inkl. Fusionen)



Alters- und Geschlechtsstruktur (Ø 36 Jahre)



Beförderungen 2025

Kpl Benjamin Von Rotz	EK Gruppenführer	Gruppenführer Maschinist
Kpl Susanne Krapf	FK Chef Sanität	Chef Sanität
Gfr Rosa Schenk	FK Chef Sanität	Stv. Chef Sanität

Funktionen 2026

Lt Patrick Koch	Chef Ausbildung
Lt Silvio Longo	Stv. Chef Atemschutz

Dienstaltersehrungen

10 Jahre

Sdt Samuel Schweizer	Elektro	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental
Sdt Marco Lüscher	Elektro	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental
Sdt Stefan Lehmann	Maschinist	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental
Sdt Reto Lehmann	Maschinist	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental
Sdt Silvia Hochuli	Verkehr	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental
Kpl Altan Tuna	Verkehr	2015 – 2024 Regiowehr Suhrental

15 Jahre

Kpl David Bärtschi	Verkehr	2010-2013 Fw Hirschthal 2014-2024 Regiowehr Suhrental

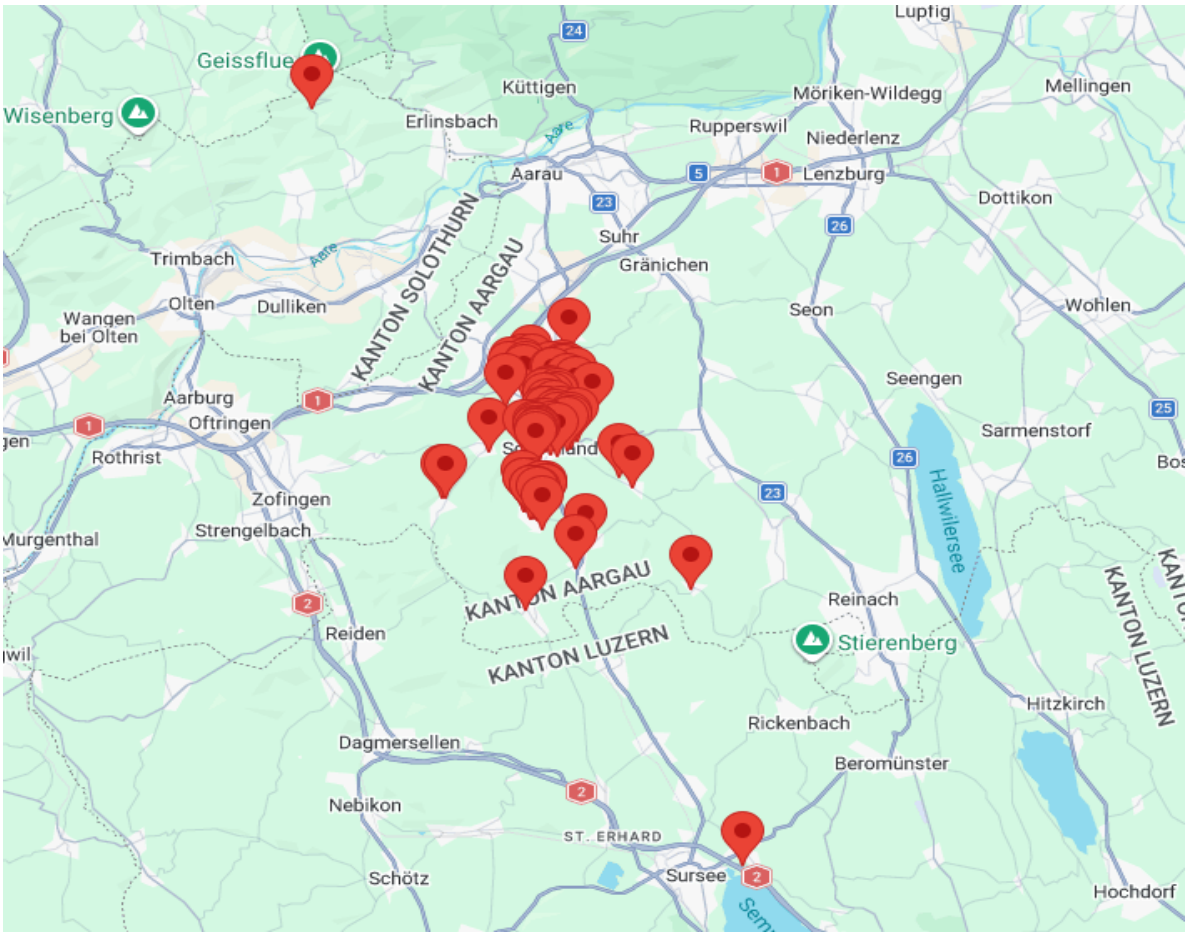
20 Jahre

Sdt Marco Trittibach	Maschinist	2005-2024 Regiowehr Suhrental
Gfr Jürg Dätwyler	Maschinist	2005-2024 Regiowehr Suhrental

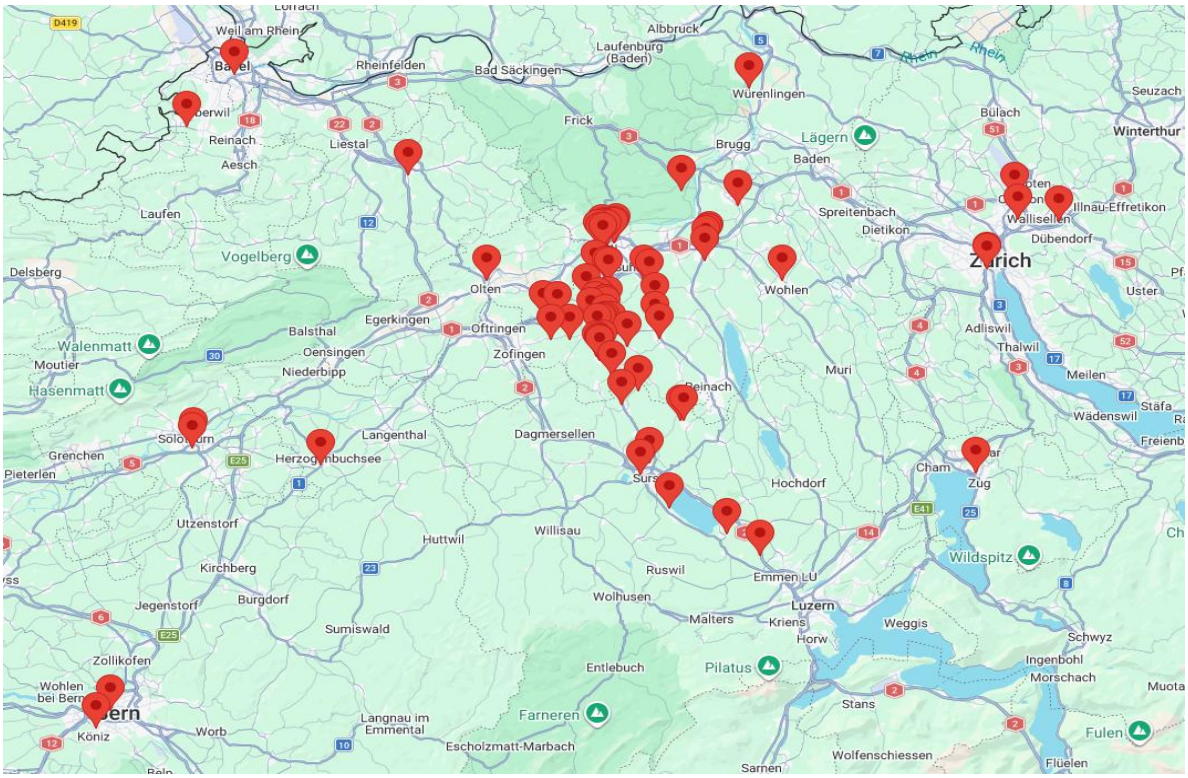
40 Jahre

Sdt Markus Buchser	Sanität	1985 – 1999 Fw Schöftland 2000 – 2024 Regiowehr Suhrental

Wohnort

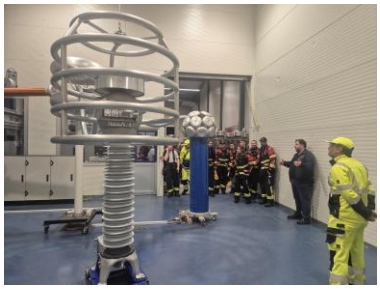


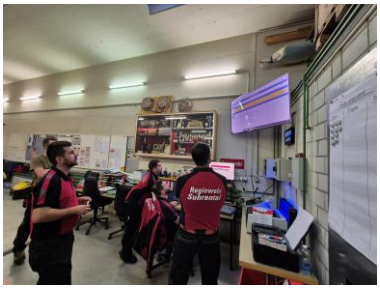
Arbeitsort



TÄTIGKEITEN OFFIZIERE UND KADER

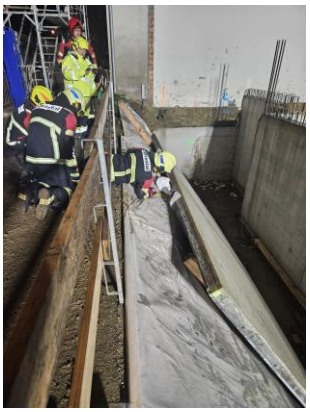
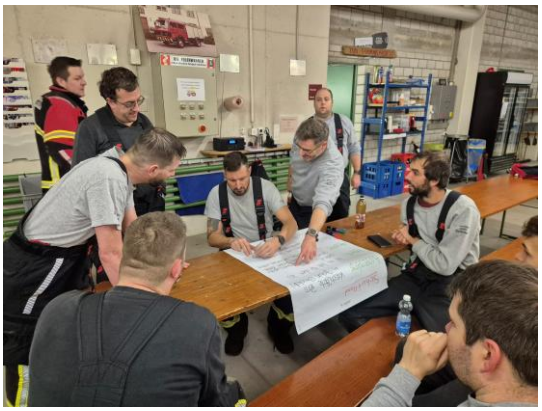
Im Mai stand die 2. Chargierten-Übung im Zeichen der Orts- und Gebäudekenntnis in Hirschthal. Im Rahmen einer Führung wurden Zugänge, besondere Gefahrenquellen sowie einsatzrelevante Schwerpunkte der Firma Pfiffner AG an bestehenden Gebäuden und des Neubaus besprochen. Ergänzend dazu bearbeiteten die Teilnehmenden in Gruppen Szenarien zu einem Brand an einer Tankstelle sowie zu Ereignissen mit Photovoltaikanlagen.





Da nicht alle Offiziere den Wiederholungskurs zum gleichen Thema besuchten wurde das Wissen anlässlich der 2. Übung gegenseitig vorgestellt und besprochen.

Im November folgte die 4. Chargierten-Übung mit dem Szenario „Unfall auf Baustelle“. Der Fokus lag auf der strukturierten Lagebeurteilung, klarer Befehlsgebung sowie der Koordination der technischen Rettungsmassnahmen unter erschwerten Bedingungen. Besondere Aufmerksamkeit galt der Absicherung der Einsatzstelle, den Gefahren durch Instabilität, Maschinen und Elektrizität sowie dem konsequenten Eigenschutz.

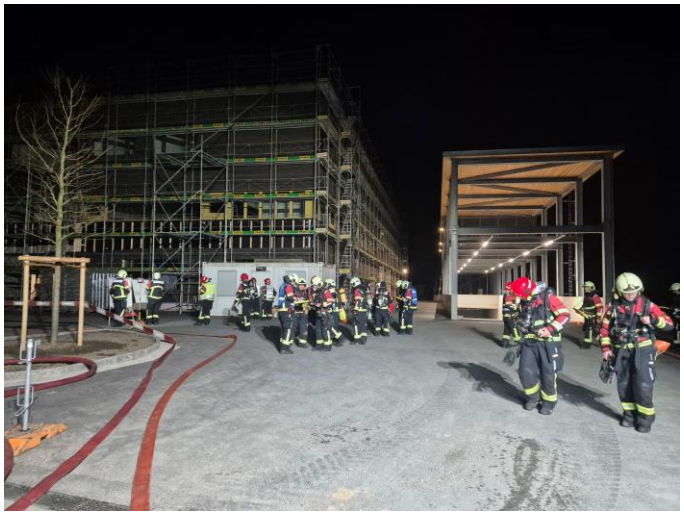
Die Kaderübungen 2025 leisteten einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Führungsstruktur innerhalb der Regiowehr Suhrental. Durch praxisnahe Szenarien und realitätsbezogene Ausbildungsinhalte konnten sowohl Fachwissen als auch Führungskompetenz gezielt gestärkt werden.

Hptm David Rickenbach

Kommandant

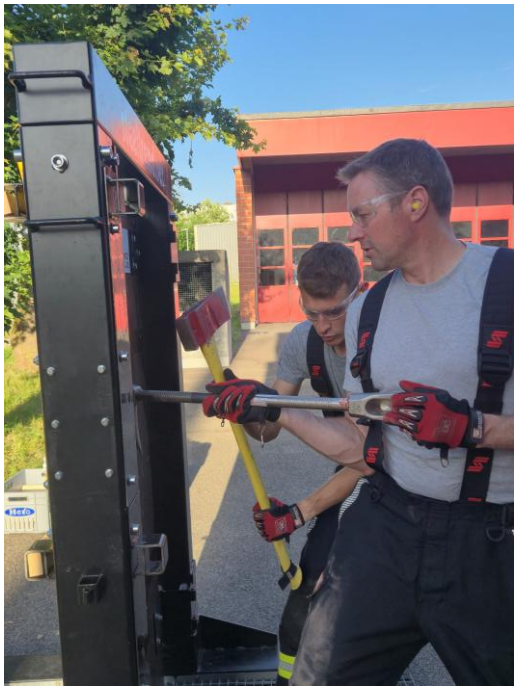
TÄTIGKEITEN FACHBEREICH ATEMSCHUTZ

Der Atemschutz begann das Jahr 2025 mit dem obligatorische Leistungstest, ein Marsch via Höhenweg innert 20 Minuten, als Auftakt des Ausbildungsjahres, um die ADFs nach der Winterpause etwas zu fordern. Neu wurde die Jahresplanung für den Atemschutz etwas angepasst. Der Leistungstest findet als abgesonderte Aufgabe statt, die Übungen sind 30min länger dafür gibt es übers Jahr 1 Übung weniger. Damit sollen die ADF mehr profitieren können, da für einzelne Posten mehr Zeit bleibt. Als erste Übung durften wir die neue Tiefgarage des Meier Gartenbaus für eine gross angelegte Einsatzübung in zwei Durchgängen benutzen. Die zweite Übung fand als Postenarbeit mit Themen aus Rettung, Schlauchmanagement und Truppüberwacher statt.







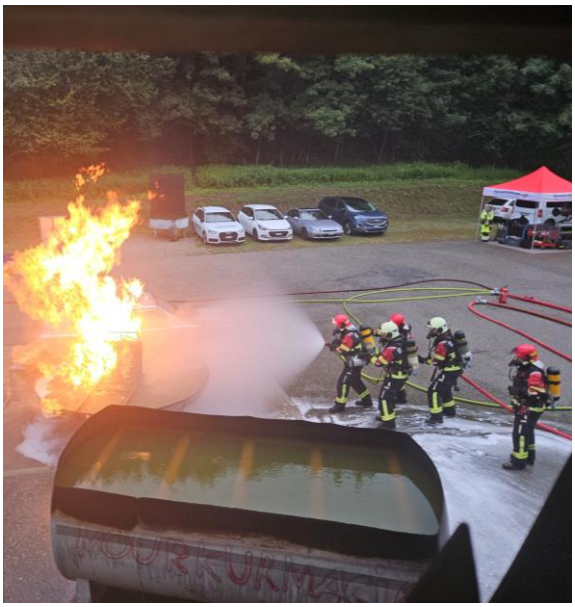


Bei der dritten Übung wurde der Finnentest ausprobiert sowie Türöffnung trainiert. Zudem lief parallel die Ausrüstung mit dem neuen Helm Funk. Nach den Sommerferien stand sowohl der Atemschutzwettkampf in Seengen als auch der Regionale AS Wettkampf auf der Liste, wo bei beiden Veranstaltungen Vertreter unserer Abteilung teilnahmen. Ende August fanden vierte + fünfte Übung kombiniert statt. Wir konnten in Halbklassen jeweils einen halben Tag in der Übungsanlage Buech in Rapperswil-Jona unser jährliches Heisstraining absolvieren.









Trotz grossem Aufwand war dies ein voller Erfolg und die Teilnehmer konnten sowohl lange Anmarschwege und Flüssigkeitsbrände unter Realbedingungen üben. Die 6. und damit neu letzte Jahresübung wurde wieder im Rahmen einer grösseren Einsatzübung auf dem Areal der Hunziker Schreinerei in Schöftland organisiert und mit einem gemeinsamen Nachtessen abgeschlossen.

Lt Yves Jaccaud

Chef Atemschutz

TÄTIGKEITEN FACHBEREICH MASCHINISTEN

Der Start ins neue Feuerwehrjahr der Maschinisten erfolgte am Montag, 17. Februar 2025. Die 1. Übung wurde personell in 3 gleichgrosse Gruppen aufgeteilt, somit konnte detailliert und intensiv ausgebildet werden. Zusätzlich gab es einen Nebenarbeitsplatz, für die Neueingeteilten, welche in der Grundbasis der Motorspritze ausgebildet wurden. Wie üblich, war das Thema bei der ersten Übung, unser Kernthema, die Motorspritze und Anhängeleiter. Dabei wurden an 2 Posten die "neue" MS Vogt sowie die "alte" MS Zivilschutz, inklusive Ausgleichsbecken, ausgebildet. Am Posten 3 konnte die Mannschaft das Handwerk an der Anhängeleiter auffrischen und festigen.
Die 2. Übung fand am Dienstag, 26. März statt. Die Teilnehmer wurden in 2 Gruppen aufgeteilt, welche nach der Hälfte der Zeit die Posten, und somit das Thema, wechselten.

Am Posten 1 übten sie die Schadenplatzorganisation und der korrekte Einsatz des Schlauchverlegerfahrzeuges. Posten 2 widmete sich dem Wasser-Leitungsbau und des Löschdienstes inklusive Sicherheitsbestimmungen.



Die 3. Übung widmete sich dann ganz der Anhängeleiter. Als Übungsobjekt diente uns das Bezirksschulhaus mit Vorplatz in Schöftland, sowie das neue Gebäude "Schulzentrum". Dabei durften wir mit einer zweiten, ausgeliehenen Anhängeleiter der Feuerwehr Safenwil üben. Es wurden sowohl Leiter Anstellungen wie auch Rettungen einer Person aus grosser Höhe geübt.

Die 4. Übung war dann ein klassischer Einsatzplan. Nach 10 Jahren war wieder der "untere Bohli" an der Reihe. Bei diesem Einsatz sind die Besonderheiten: 2 verschiedene Hydranten

Standorte zur Wasserentnahme des Wassertransportes, Standort Ausgleichs-becken und schmale Strassenverhältnisse.

Bei der 5. Übung ging es um Einsatzübung an einem leerstehenden Gebäude in Hirschthal. Schwerpunkte waren: Standorte der Einsatzfahrzeuge ohne grosse Behinderung des Privatverkehrs, Löschdienst, und Anhängeleiter mit Wasserabgabe im Freistand. Anschliessend zur Übung wurde noch die Geselligkeit in der Pizzeria gepflegt.



Als 6. Übung war dann wieder eine Postenarbeit geplant. Bei den Lektionen im Feuerwehrmagazin wurden folgende Themen bearbeitet: Funk, Retablieren der MS, Wassersauger, Wasserverbraucher, Hydranten Bedienung und Leitungsbau.

Oblt Marc Fischer

Chef Maschinisten

TÄTIGKEITEN FACHBEREICH SPEZIALISTEN

SANITÄT

Mit einem neuen Leitungsteam und dem Motto «back to the roots» startete die Sanitätsabteilung mit elf AdF ins Jahr 2025.



Unsere fachlichen Kompetenzen wurden in verschiedenen Bereichen gefestigt. Dazu gehörten Schulungen im Bereich Funkwesen mittels praxisnaher Übungen, die Schadensplatz-organisation anhand theoretischer Beispiele, Erste-Hilfe-Trainings sowie die Abläufe am Ereignis in Theorie und Praxis.

Einen grossen Mehrwert stellte die gemeinsame Übung mit dem Atemschutz dar. Diese vermittelte mehr Sicherheit im Umgang mit dem Atemschutzmaterial und bot die Möglichkeit, zahlreiche Fragen – von beiden Seiten – zu klären.

Die Sanitätsabteilung konnte zudem ihr Material weiter ausbauen. Neu verfügt jeder AdF über einen persönlichen Einsatzrucksack, was die Einsatzbereitschaft und Effizienz steigern.



Ein besonderes Highlight war der Besuch bei der REGA in Kloten. Wir durften den Jet sowie die Helikopter besichtigen und wurden dabei von mehreren Kaderangehörigen begleitet, was sehr geschätzt wurde.



Am Schlussessen verabschiedeten wir Markus Buchser, der nach 40 Jahren als Angehöriger der Feuerwehr Regiowehr Suhrental seinen aktiven Feuerwehrdienst beendete. Mit seinem grossen Erfahrungsschatz, seinem Engagement und seiner Kameradschaft hat er die Sanitätsabteilung nachhaltig geprägt. Sein Weggang hinterlässt eine grosse Lücke.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Sanitätsabteilung dank der Neugewinnung von vier neuen AdF gestärkt in das Jahr 2026 geht – sowohl in Bezug auf Wissen, gegenseitiges Vertrauen als auch auf die personelle Stärke.

Kpl Susanne Krapf	Gfr Rosa Schenk
Chef Sanität	Stv-Chef Sanität

VERKEHR

Die Arbeit in der Verkehrsabteilung ist interessant und verantwortungsvoll. Wir stossen neben Dankbarkeit auch öfters auf Unverständnis und Aggressionen bis hin zu gefährlichen Situationen. Umso wichtiger ist es, dass wir uns auch diesen Themen widmen.

Mit dem Weggang von Kpl Stephan Kleeb gab es einen Wechsel in der Leitung der Verkehrsabteilung. Ab diesem Jahr darf ich, Kpl David Bärtschi, die Abteilung Verkehr leiten. Gfr Roland Steiger ist neu stellvertretender Leiter der Abteilung.

Beim Aufbau der Übungen haben wir uns an Bewährtem orientiert. So haben wir unsere Abteilung bei den Übungen jeweils auf zwei Gruppen aufgeteilt. Dadurch konnten beim Regeln des Verkehrs auf der Strasse die einzelnen Personen viel aktiver tätig sein und es kam nicht zu Wartezeiten für die einzelnen Übungsteilnehmenden.

In bester Erinnerung bleibt mir die Strassenrettungsübung, welche zusammen mit der Stützpunktfeuerwehr Zofingen, der Polizei und einem Ambulanz-Team vom Rettungsdienst vom KSA in Staffelbach durchgeführt wurde. Es galt, die Situation eines Unfalles auf der Hauptstrasse in Staffelbach zwischen einem Traktor und einem PW zu beüben. Seitens Verkehrsabteilung habe ich die Leitung für Organisation der Verkehrsregelung, inklusive Stellen einer Umleitung um den Schadensplatz, an einen Soldaten aus der Abteilung übergeben. Mit Stolz durfte ich beobachten, wie der Soldat diese Aufgabe mit Bravour gemeistert hat, souverän den Überblick behalten sowie die ihm zur Verfügung gestellten Hilfsmittel und Personen sinnvoll eingesetzt hat.





Neben den Übungen haben wir auch in diesem Jahr mehrere Parkdienste an Veranstaltungen durchführen können. Zudem durften wir zwei Chlauseinzüge und den Lichterumzug in Schöftland mit der Verkehrsabteilung begleiten und so für die Sicherheit der Umzugs-Teilnehmenden sorgen.

Es freut mich sehr, dass wir für das Jahr 2026 drei neue Personen für die Verkehrsabteilung gewinnen konnten. Mit dieser Verstärkung werden wir auch in Zukunft die vielfältigen Aufgaben erfüllen können.

Kpl David Bärtschi

Chef Verkehr

ABSTURZSICHERUNG

Die erste Übung Mitte März stand unter dem Motto "Vertikaler Vorstieg & Topdown-Sicherung" und im ersten Teil des Abends musste ein Schrägdach mit einer LED-Schlange ausgeleuchtet werden. Die Sicherung für den vertikalen Vorstieg geschah zuerst übers Dach und danach mussten einige Ziegel ausgedeckt werden, um die Sicherung an der Dachlattung festzumachen. Die Aufgabe wurde von der Gruppe bravourös gelöst.





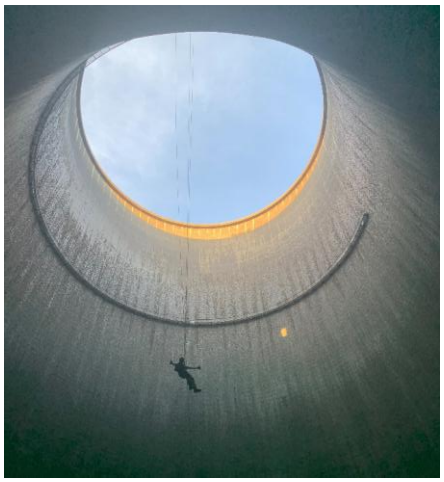
Im zweiten Teil des Abends mussten in 3 Gruppen (im warmen Magazin) die Themen "Schlaffseil, Übersteigung und Pendelsturz", "STOP" und "Basiskonzepte erarbeitet und präsentiert werden.





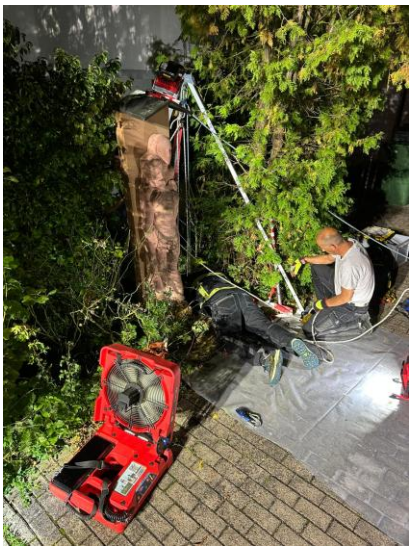


In der zweiten Übung im Juni ging es richtig in die Höhe. Nach einem genauen Check am Eingang brachte uns der Aussenlift des Kühlturms im Kernkraftwerks Gösgen in die luftige Höhe von rund 100 Meter. Im Innern des Kühlturms wurden alle, natürlich gesichert, von den Kollegen rund 80 Meter abgelassen. Dies war sicher für jeden eine tolle Erfahrung. Beim Überklettern des Geländers oben sah man angespannte und unten dann sehr freudige Gesichter.





Übrigens ist es absolut nicht unsere Schuld, dass das KKW Gösgen bis heute nicht wieder am Netz ist. Nur, dass es gesagt ist.



Im Herbst gab es eine knifflige Einsatzübung. Ein Bauarbeiter ist bei der Reparatur eines Abwasserschachtes bei der katholischen Kirche in Schöftland kollabiert und unsere Aufgabe war die Rettung aus dem Schacht. Der Arbeiter war nicht mehr ansprechbar und weil die Ursache des Vorfalls nicht klar war, wurde der Schacht vor einer Rettung mit dem Akkulüfter mit frischer Luft versorgt. Das Messgerät wurde anschliessend an einem Seil in den Schacht gelassen und zeigte keine schädlichen Stoffe. Weil die eigene Sicherheit vorgeht, wurde die Rettung trotzdem unter Atemschutz gestartet. Mit Hilfe des Dreibeins, das sich im Gebüsch nicht so einfach aufstellen liess, wurde eine Person mit Atemschutzgerät in den Schacht gelassen, um die verletzte Person zu retten.

Die interessante Einsatzübung hat eindrücklich gezeigt, dass die Absturzsicherungsgruppe auch in der Tiefe eingesetzt werden kann.

Fürs 2026 gibt es wieder viele Ideen für interessante Übungen und wir freuen uns darauf.

Lt Patrick Koch	Oblt Stefan Probst
Chef Absturzsicherung	Stv-Chef Absturzsicherung

ALARMGRUPPE STRASSENRETTUNG

Die diesjährige Übung der Strassenrettungsgruppe stand ganz im Zeichen der organisationsübergreifenden Zusammenarbeit. Zum Start in den Abend durften wir einen kurzen Vortrag zum Thema PBU, Aufgaben Orts- und Stützpunktfeuerwehr geniessen. Kurz darauf startete der praktische Teil. Das Unfallszenario zwischen einem Landwirtschaftlichen Motorfahrzeug und einem PW hatte einen weiteren Unfall mit einer beteiligten Radfahrerin zur Folge. Das grossangelegte Übungsszenario wurde dieses Jahr durch die Stützpunktfeuerwehr Zofingen, den Rettungsdienst Aargau-West und die Kantonspolizei Aargau unterstützt.





Alle an der Übung beteiligten AdF konnten aus dem Vollen schöpfen. Die zuerst eintreffende Patrouille der KAPO sicherte die Unfallstelle rasch ab und war sogleich Ansprechpartner für die weiteren Rettungskräfte, in diesem Fall für den EL der RWS. Rasch machten sich alle Einsatzkräfte an ihre jeweilige Arbeit. Dreifacher Brandschutz wurde erstellt, Verkehrsregelung und -umleitungen wurden eingerichtet, Patientenbetreuung und Technische Rettungen wurden ausgeführt – alles verlief koordiniert und ruhig.



Alle an der Übung beteiligten AdF, vom Soldaten bis zum Offizier, konnten an diesem Abend einiges voneinander profitieren und mitnehmen. Der gemütliche Ausklang dieser gross angelegten Übung fand im Magazin in Schöftland bei Wurst und Bier statt.

Oblt Manuel Leuenberger	Oblt Mike Probst
Chef Fahrer	ÜL Strassenrettung

ALARMGRUPPE HEUWEHR

Die Hewehrübung im Jahr 2025 fand wieder gemeinsam mit der Regionalfeuerwehr Unterer Hauenstein statt. Diesmal besuchten uns die Kollegen vom Jurasüdfuss in Schöftland. Aufbauend auf die Erkenntnisse aus dem Vorjahr, wurden die Messsonden an verschiedenen Posten eingesetzt. Es war interessant zu sehen, wie sich ein harmloser Komposthaufen im Innern erhitzen kann. Auch diverse Schnitzelsilos wurden besucht und «ausgemessen». Ein lehrreicher Abend für alle Beteiligten.

Gfr Jürg Dätwyler

Chef Heuwehr

CHAUFFEURENÜBUNGEN UND GESAMTCHAUFFEURENÜBUNG

Die „schweren“ Chauffeure, das heisst, alle die Fahrzeuge ab 3.50 to GG lenken dürfen, werden jährlich an 5 Übungen und einer Gesamtchauffeurenübung ausgebildet. Auch dies diesjährigen Ausbildungsschwerpunkte lagen z. Bsp. auf der korrekten Handhabung der Geräte wie Pumpe am TLF und Verlegen einer Transportleitung mit dem SVF. An der Gesamtchauffeurenübung wurde das Erlernte mittels einer Postenarbeit in kleinen Gruppen gefestigt. Das Ziel des Abends war, miteinander und voneinander zu lernen, so waren dieses Jahr Leitungsbau mit dem Schlauchverleger, Materialkenntnisse des Verkehrsfahrzeuges, Leiternstellungen und ein plauschiges «Ball auf das TLF befördern, ohne ihn zu berühren» einige der Schwerpunkte der Gesamtchauffeurenübung.







Oblt Manuel Leuenberger

Chef Fahrer

Lt Pascal Bossard

StV-Chef Fahrer

JUGENDFEUERWEHR

Im vergangenen Jahr durfte die Jugendfeuerwehr erneut auf ein aktives und lehrreiches Programm zurückblicken. Insgesamt nahmen 18 Jugendliche an den Übungen teil, betreut von 9 engagierten Betreuerinnen und Betreuern, die mit viel Einsatz für eine abwechslungsreiche und sichere Ausbildung sorgten.

Während des Jahres wurden 9 Übungen durchgeführt. Von November bis Mai fand zudem ein wöchentliches Training zur Vorbereitung auf die Schweizermeisterschaft statt.



Die Ausbildung umfasste verschiedene Themenbereiche der Feuerwehrarbeit. Dazu gehörten unter anderem Materialkenntnisse, Brandbekämpfung, Rettungsdienst, Technische Hilfeleistung sowie Sanitätsdienst.

Schon fast traditionell startete die erste Übung im Jahr 2025 mit dem Thema Materialkenntnisse.

Ein besonderes Highlight des Jahres war die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft in Lenzburg, bei der die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellen konnten. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir mit nur einem Fehler unsere Zeit aus dem Jahr 2024 von 425 Sekunden auf 379 Sekunden verbessern konnten.







Ebenso fand in Sarmensdorf die erste Aargauermeisterschaft nach der Corona-Pause statt, welche für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis darstellte.

Weiter durften wir die Jugendfeuerwehr Suhr besuchen und sie bei einer Übung begleiten. Dabei konnten wir unter anderem die Arbeit mit Hebekissen, den Umgang mit verunfallten Atemschutzträgern sowie das TLF näher kennenlernen.

Zum Abschluss bedanken wir uns herzlich bei allen, die uns während des Jahres unterstützt haben.

Kpl Belinda Essinger

Leiterin Jugendfeuerwehr

ANLÄSSE





Atemschutz Wettkampf Seengen






Feuerwehr Reise





Delegiertenversammlung Aargauischer Feuerwehrverband





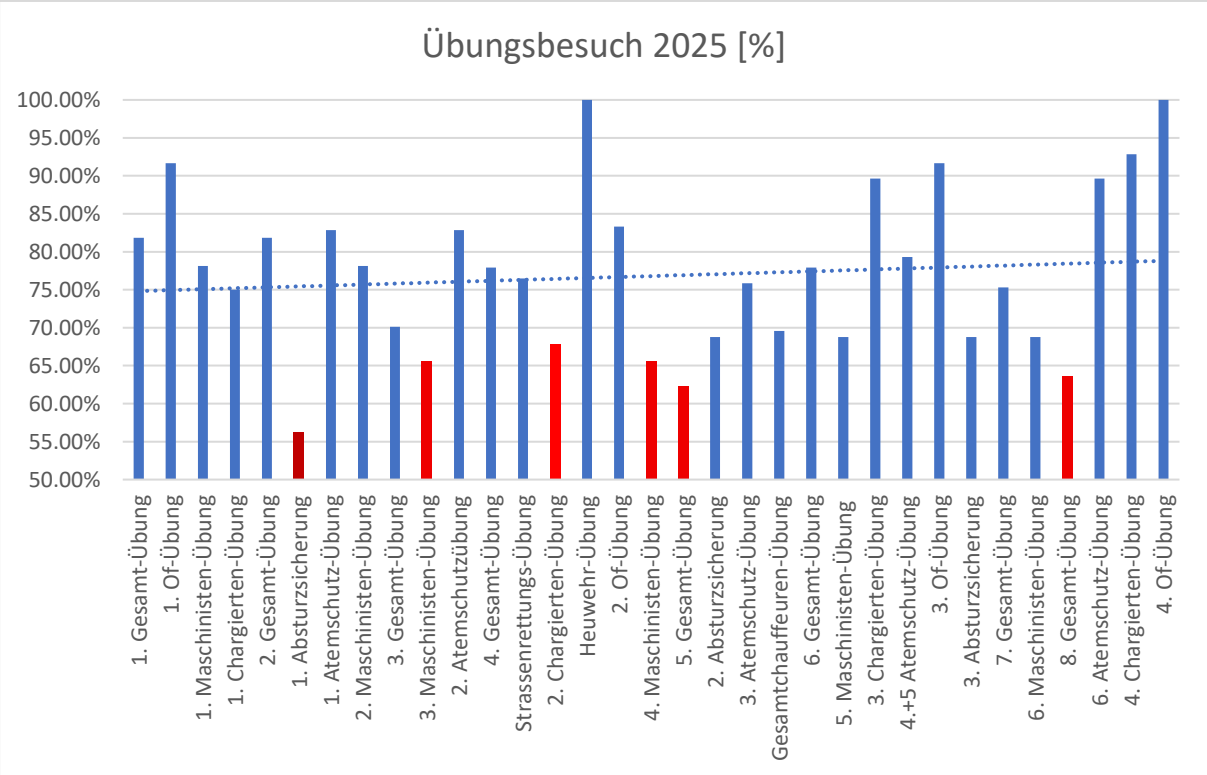




Schlussessen 2025 – Aula Schöftland

AUSBILDUNG

Bereich	Übungsbesuch [%]	Anzahl
Ganze Feuerwehr	73.86	8
Offiziere	91.67	4
Chargierte	81.42	4
Atemschutz	82.87	6
Maschinisten	70.83	6
Fahrer Kat. C Gruppe 1	84.00	5
Fahrer Kat. C Gruppe 2	60.00	5
Fahrer Kat. C Gruppe 3	80.00	5
Fahrer Kat. C Gruppe 4	92.00	5
Fahrer Kat. C Gruppe 5	80.00	5
Gesamtchauffeuren	69.57	1
Absturzsicherung	64.58	3
Heuwehr	100.00	1
Strassenrettung	76.47	1
Total	**76.44**	**59**



AdF mit 100% Übungsbesuch

Grad	Name	Vorname	Anzahl Übungen
Hptm	Rickenbach	David	37
Kpl	Gysel	Dan	25
Sdt	Sandor	Laszlo	14
Kpl	Tuna	Altan	13
Kpl	Krapf	Susanne	11
Sdt	Stäger	Dominik	10
Sdt	Suter	Lisa	10
Gfr	Kalt	Sascha	9
Sdt	Dubach	Jodok	9
Sdt	Frei	Dario	8

KURSE

Bezeichnung	Tage	Teilnehmer	Kurstage
EK Angehörige der Feuerwehr	2	2	4
EK Gruppenführer Einsatz	3	1	3
EK Feuerwehradministration	1	1	1
FK Maschinisten TLF/MS	1	2	2
FK Atemschutz-Truppführer	2	4	8
FK Chef Sanitätsdienst	1	2	2
FK Chargierte MS	1	1	1
FK Chef TLF/MS	1	1	1
WBK Offizier	0.5	12	6
WBK Kommandant / Stv	0.5	2	1
WBK Chef TLF/MS	1	3	3
Total			**32**

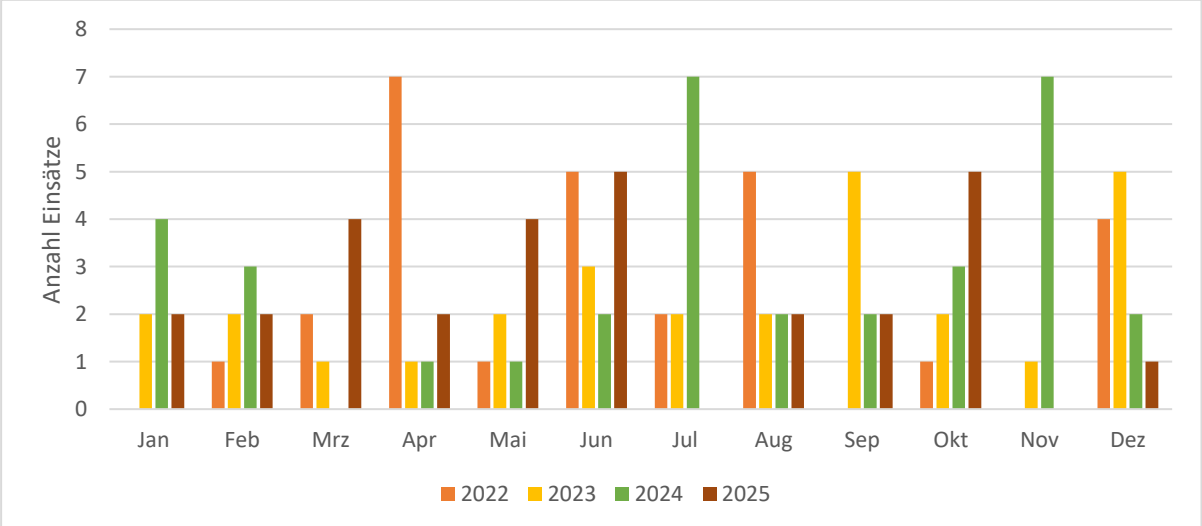
EINSÄTZE UND DIENSTLEISTUNGEN

Einsatzstatistik Feuerwehr

Im Jahr 2025 wurde die Feuerwehr 29-mal alarmmässig durch die KNZ Aarau aufgeboten. Geplante Einsätze wie Verkehrsdienst oder Brandwachen fanden im regulären Rahmen statt.

Einsatzart	Anzahl Einsätze	Anzahl Stunden
Brandbekämpfung	4	113
Elementarereignisse	4	52
Tierrettung	1	3
Technische Hilfeleistungen	3	106
Ölwehreinsätze	3	16
BMA unechte Alarme	5	91
Verkehrsregelung	1	17
Einsätze zugunsten Rettungsdienst	6	21
Strassenrettung	1	47
Diverse Einsätze	1	2
Total Einsätze mit Alarm	**29**	**468**

Einsatz	2022	2023	2024	2025	Veränd.
Einsätze Alarmmässig	25	25	26	24	- 2
Fehlalarme BMA	3	3	8	5	- 3
Einsätze Total	28	28	34	29	- 5



Nennenswerte Einsätze

22.03.2025 / Strassenrettung, in Schöftland, Verkehrsunfall

Am Samstagabend wurden wir gegen 20:35 Uhr von der Kantonalen Notrufzentrale zu einem Verkehrsunfall auf der Böhlerstrasse alarmiert. Beim Eintreffen stellten wir fest, dass ein Pkw in einer kurvenreichen Passage von der Fahrbahn abgekommen war und seitlich zum Stillstand gekommen war. Insgesamt befanden sich sechs Personen im Fahrzeug. Die Fahrerin war im Fahrzeug eingeschlossen und konnte dieses nicht selbstständig verlassen. Die weiteren Insassen waren verletzt, jedoch nicht eingeklemmt.

Wir sicherten umgehend die Unfallstelle gegen den fliessenden Verkehr und stellten den Brandschutz sicher. Außerdem stabilisierten wir das verunfallte Fahrzeug, um ein weiteres Verrutschen oder Kippen zu verhindern. Parallel dazu betreuten wir die eingeschlossene Fahrerin bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Durch die Unterstützung der Stützpunktfeuerwehr Zofingen, konnten wir die Lenkerin patientenschonend aus dem Fahrzeug befreien und dem Rettungsdienst übergeben. Die weiteren verletzten Personen wurden durch den Rettungsdienst versorgt. Zusätzlich stand ein Rettungshelikopter im Einsatz.

Während der Rettungs- und Bergungsarbeiten blieb die Böhlerstrasse für rund zwei Stunden gesperrt. Wir unterstützten die Polizei bei der Verkehrsregelung und übernahmen nach Abschluss der Rettungsarbeiten die Reinigung der Fahrbahn sowie das Binden ausgelaufener Betriebsstoffe.





30.03.2025 / Techn. Hilfeleistung, in Schöftland, Polizeieinsatz

Am Sonntagmorgen wurden wir durch die Kantonale Notrufzentrale zu einer technischen Hilfeleistung im Rahmen eines polizeilichen Einsatzes alarmiert. Die Kantonspolizei Aargau war im Einsatz, nachdem sie in Schöftland mehrere mutmaßliche Einbrecher gestellt und verfolgt hatte. Bei den polizeilichen Ermittlungen waren zuvor Einbrüche verübt worden, so dass die Einsatzlage dynamisch und komplex war.

Beim Eintreffen der ersten Polizeipatrouillen wurde eine Flucht der Verdächtigen in Richtung Industrieareal Mühle festgestellt. Zwei der flüchtigen Jugendlichen hatten sich im leerstehenden Pelletwerk versteckt, welches aufgrund des fehlenden Daches in den letzten Jahren mit Wasser vollgelaufen war. Aufgrund der unübersichtlichen Lage und der Gefahr, dass sich Personen im Wasser befanden, wurde unsere Feuerwehr zur Unterstützung alarmiert.

Wir übernahmen umgehend die Absicherung des Geländes gemeinsam mit der Polizei. Mit unseren Pumpen entlasteten wir das mit Wasser gefüllte Gebäude, um sicherzustellen, dass sich keine Personen dort im Wasser befanden, und um die Zugänglichkeit für Polizei- und Suchkräfte zu verbessern.

Während des Einsatzes waren zahlreiche Polizeikräfte, unter anderem auch Taucher, vor Ort, welche das Gebäude durchsucht und die Verdächtigen nach mehreren Stunden festgenommen haben. Die Zusammenarbeit zwischen unserer Feuerwehr und den Einsatzkräften der Polizei erfolgte koordiniert und professionell, sodass wir unsere Aufgaben bei diesem nicht alltäglichen Ereignis erfolgreich absolvieren konnten.





10.06.2025 / Brand-Klein, in Schöftland, PW-Brand

Am frühen Morgen wurden wir durch die Kantonale Notrufzentrale zu einem Fahrzeugbrand nahe der Abzweigung Schöftland Nord alarmiert Als die ersten Einsatzkräfte eintrafen, sahen sie, dass im Motorraum eines Autos ein Feuer ausgebrochen war. Flammen und starke Rauchentwicklung waren zu sehen. Zu diesem Zeitpunkt waren bereits keine Personen mehr im Fahrzeug. Wir haben die unmittelbare Umgebung abgesichert und uns um die Brandbekämpfung gekümmert. Der Brand im Motorraum konnte schnell unter Kontrolle gebracht und vollständig gelöscht werden. Danach haben wir noch ein paar Nachlöscharbeiten gemacht, das Fahrzeug mit einer Wärmebildkamera auf Glutnester kontrolliert. Nachdem wir den Brand gelöscht haben und das Fahrzeug abgeschleppt wurde, übergaben wir den Einsatzort der Polizei.



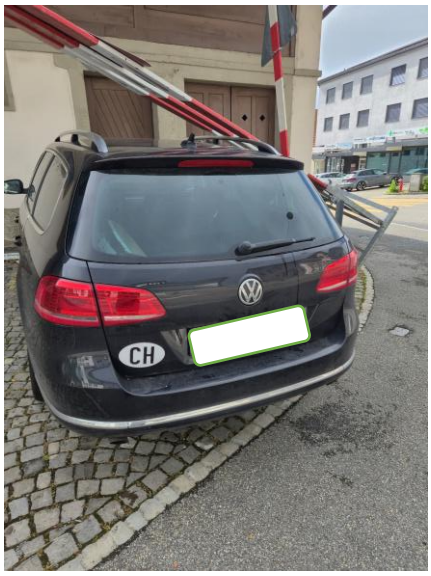



15.06.2025 / Techn. Hilfeleistung, in Staffelbach u. Hirschthal, Sturm

Am späteren Nachmittag wurden wir infolge eines lokalen Sturmereignisses zu mehreren technischen Hilfeleistungen in Staffelbach und Hirschthal aufgeboten. Heftige Windböen sowie starke Niederschläge führten innert kurzer Zeit zu verschiedenen Schadenmeldungen im Einsatzgebiet. In Staffelbach blockierte ein umgestürzter Baum eine Strasse. Wir sicherten die Einsatzstelle gegen den Verkehr und entfernten das Hindernis mittels Motorsäge. Anschliessend reinigten wir die Fahrbahn von Ästen und Laub. Kurz darauf folgte eine weitere Meldung aus Hirschthal. Dort waren ebenfalls Bäume auf ein Industriegebäude gefallen. In diesem Fall wurde der Eigentümer informiert und der Baum durch den Forstbetrieb entfernt.

Personenschäden waren keine zu verzeichnen. Im ganzen Einsatzgebiet wurden durch die Feuerwehr kleine Aufräumarbeiten im Bereich der Hauptstrassen durchgeführt, da an verschiedenen Orten Tafel und Abschrankungen umgefallen waren.











31.12.2025 / Brand-Klein, in Schöftland, Brand Elektromobil

Am letzten Tag des Jahres, wurden wir durch die Kantonale Notrufzentrale zu einem Brand eines Elektromobils am Obstgartenweg in Schöftland alarmiert. Gemäss Meldung stand ein elektrisch betriebenes Seniorenfahrzeug im Vollbrand, begleitet von deutlicher Rauchentwicklung, die weithin sichtbar war.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte fanden wir das Elektromobil bereits in Brand vor. Die Lenkerin war zu diesem Zeitpunkt nicht mehr auf dem Fahrzeug sitzend und befand sich nicht unmittelbar in der Gefahrenzone. Gemäss späterer polizeilicher Angaben hatten zwei Frauen, die mit dem Gefährt unterwegs waren, Rauch eingeatmet; sie wurden zu medizinischen Kontrollen in ein Spital überführt, konnten jedoch noch am gleichen Tag wieder entlassen werden.

Wir sicherten die Einsatzstelle gegen den Verkehr und setzten einen Löschangriff unter Beachtung der Besonderheiten von batterieelektrischen Fahrzeugen ein. Der Brand konnte so erfolgreich gelöscht werden. Die Brandursache wurde durch die Polizei nicht eindeutig geklärt; ein technischer Defekt im Bereich der Batterie gilt als wahrscheinlichster Auslöser.







Einsatzstatistik 2025 der Regiowehr Suhrental

Regiowehr Suhrental
Hirschthal • Holziken • Schöftland • Staffelbach
Regiowehr Suhrental • Breiteweg 4 • 5040 Schöftland

Nr.	Tag	Datum	Zeit	Ort	Adresse	Einsatzart	Ereignis	Aufgebot
1	Mo	13.01.2025	15:42	Schöftland	Heimatweg	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
2	Fr	24.01.2025	08:10	Schöftland	Ruederstrasse	Abklärung	Hydraulikleck an LKW	Offizier
3	Mi	12.02.2025	22:01	Hirschthal	Neumattstrasse	Sprinkler	Fehlalarm	Kdo
4	So	23.02.2025	09:32	Hirschthal	Neumattstrasse	BMA	Fehlalarm	Kdo
5	So	02.03.2025	09:06	Schöftland	Birkenweg	BMA	Fehlalarm	Kdo
6	Mi	19.03.2025	20:03	Hirschthal	Lindenplatz	BMA	Fehlalarm	Kdo
7	Sa	22.03.2025	20:42	Schöftland	Ortsgebiet	Strassenrettung	Verkehrsunfall	S-Rttg
8	So	30.03.2025	10:29	Schöftland	Unterdorfstrasse	Techn. Hilfeleistung	Polizeieinsatz	Kdo
9	Fr	18.04.2025	06:40	Schöftland	Ortsgebiet	Abklärung	Baum auf Strasse	Offizier
10	Sa	19.04.2025	18:17	Schöftland	Obstgartenweg	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
11	Mi	21.05.2025	11:21	Staffelbach	Pelzacker	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
12	Sa	24.05.2025	14:42	Schöftland	Badweg	Abklärung	Wasser im Gebäude	Offizier
13	Sa	24.05.2025	20:56	Holziken	Langackerstrasse	Abklärung	Wasser im Keller	Offizier
14	Mo	26.05.2025	21:10	Schöftland	Aarauerstrasse	Verkehrsregelung	Ereignis WSB	VK
15	Di	10.06.2025	06:58	Schöftland	Ortsgebiet	Brand-Klein	Fahrzeugbrand	Gr. 2
16	Sa	14.06.2025	08:34	Schöftland	Ortsgebiet	Abklärung	Oel-Spur	Offizier
17	So	15.06.2025	16:21	Hirschthal	Lindengasse	Elementarereignis	Baum auf Gebäude	Kdo
18	So	15.06.2025	16:14	Staffelbach	Ortsgebiet	Techn. Hilfeleistung	Baum über Strasse	Kdo
19	So	22.06.2025	20:00	Holziken	Spyrenweg	Brand-Klein	Grillbrand	Gr. 3
20	Sa	02.08.2025	05:54	Schöftland	Böhlerstrasse	Techn. Hilfeleistung	Wasser im Keller	Kdo
21	Fr	29.08.2025	21:19	Schöftland	Sonnhalde	Abklärung	Elektrobrandgeruch	Offizier
22	Mi	10.09.2025	11:27	Schöftland	Luzernerstrasse	Brand-Mittel	Zimmerbrand	Gr. 1+3
23	Di	16.09.2025	09:48	Hirschthal	Neumattstrasse	BMA	Fehlalarm	Kdo
24	Sa	11.10.2025	15:03	Schöftland	Unterdorfstrasse	Abklärung	Ölspur	Offizier
25	Mi	15.10.2025	21:57	Schöftland	Ruederstrasse	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
26	Fr	17.10.2025	08:30	Schöftland	Luzernerstrasse	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
27	Fr	17.10.2025	16:06	Hirschthal	Ortsgebiet	Abklärung	Tragehilfe 144	Offizier
28	Di	28.10.2025	10:17	Holziken	Sportweg	Abklärung	Tierrettung	Offizier
29	Mi	31.12.2025	12:58	Schöftland	Obstgartenweg	Brand-Klein	Fahrzeugbrand	Gr. 1

Legende:

Offizier:	Telefonkonferenz mit der Notrufzentrale	Gr. 1/2/3:	Alarmgruppe Brand-Klein
Kdo:	Kommandogruppe	Gr. 1+2/2+3/3+1	Alarmgruppe Brand-Mittel
VK:	Verkehrsabteilung	Gr. 1-3	Alarmgruppe Brand-Gross
S-Rttg	Strassenrettung		

IMPRESSUM

Regiowehr Suhrental
Breiteweg 4
5040 Schöftland
Telefon 062 721 43 89

regiowehr@gmail.com
www.regiowehr-suhrental.ch

Fotos: Regiowehr Suhrental

Verteiler:

Mannschaft Regiowehr Suhrental
Feuerwehroldies Regiowehr Suhrental
Gemeinderat Schöftland, Staffelbach, Holziken u. Hirschthal
Aargauische Gebäudeversicherung Abteilung Feuerwehr
Feuerwehrkommando Zofingen
Feuerwehren der angrenzenden Gemeinden
Präsident Aargauischer Feuerwehrverband
Regionalpolizei Zofingen Posten Zofingen
Regionalpolizei Zofingen Posten Schöftland
Stadtpolizei Aarau
Kantonspolizei Stützpunkt Unterkulm
Kantonale Notrufzentrale Aargau
ZSO Region Zofingen
RFO Region Zofingen